

Part ORA

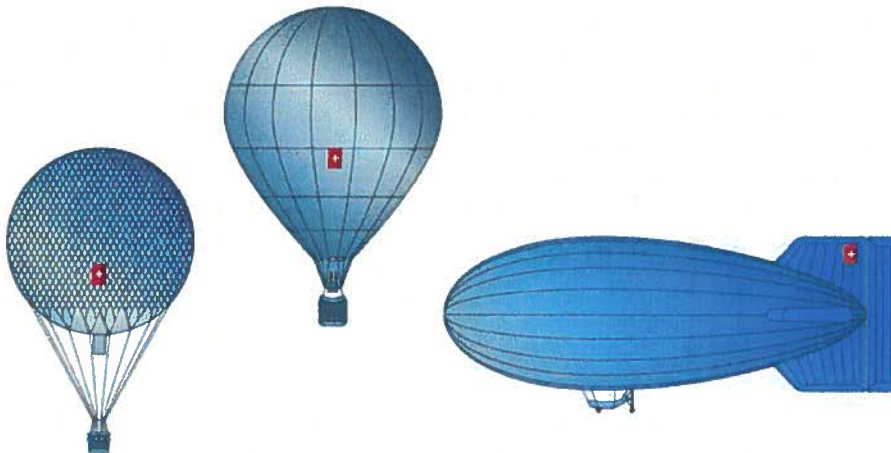
(Organisation Requirements for Aircrews)

TM / Nachtfahrt

ORA.ATO. 130(b)

Erweiterung der Rechte für Nachtfahrten (**ANNEX 40**)

AMC1 FCL.810 §c



ERWEITERUNGEN

ANNEX	10 BALLON KLASSE
ANNEX	20 BALLON GRUPPE
ANNEX	30 FESSELBALLON
ANNEX	40 NACHTFAHRT
ANNEX	50 HEISSLUFT LUFTSCHIFF



01. DEZ. 2014

P. Hofer,

Intentionally left blank



PART ORA – TRAINING MANUAL

Annex: 40
Version: 01D
Datum: 15.07.2014

Antragsteller

Name:		Vorname:	
Geboren am:		Nationalität:	
Geburtsort:		Heimatort:	
		<small>(Nur für Schweizer Bürger)</small>	
Strasse:			Nr.
PLZ Ort:			
E-Mail:			
Telefon:		Handy:	
Lizenz Nr. (FCL)			

Lizenz: LAPL(B) BPL

Unterschrift Antragsteller:

Datum:

Nach der praktischen Ausbildung,
wird das Training Manual dem Experten übergeben, der das Examen abnehmen wird.



PART ORA – TRAINING MANUAL

Annex: 40
Version: 01D
Datum: 15.07.2014

Genehmigte Fassung

Änderungs-Kontrolle:

Nr	Datum	Version	Unterschrift
1	15.07.2014	ANNEX 40 / 01-D	

Seitenverzeichnis

Seite	Datum	Seite	Datum	Seite	Datum
1	15.07.2014	9	15.07.2014		
2	15.07.2014	10	15.07.2014		
3	15.07.2014	11	15.07.2014		
4	15.07.2014	12	15.07.2014		
5	15.07.2014				
6	15.07.2014				
7	15.07.2014				
8	15.07.2014				

Inhaltsverzeichnis

ANTRAGSTELLER.....	3
SEITENVERZEICHNIS	4
AUSBILDUNGSPROGRAMM NACH PART FCL	6
GRUNDLAGEN	6
SPEZIELLE BEMERKUNGEN UND EMPFEHLUNGEN	6
ERWEITERUNG DER RECHTE FÜR NACHTFAHRTEN	6
AUSBILDUNGSSCHRITTE PRAKTISCHE AUSBILDUNG	7
DER AKTUELLE STAND MEINER LIZENZ-BERECHTIGUNG	7
PERSONALIEN UND ZUSAMMENFASSUNG DER FLUGSTUNDEN	7
1 PRAKTISCHE AUSBILDUNG	8
BEURTEILUNG DER AUSBILDUNGSFAHRTEN	10
BEMERKUNGEN DES FAHRLEHRES	10
ZUSAMMENFASSUNG DER NACHTFAHRTEN	11
ATO-BESTÄTIGUNG UND KOMFORMITÄT DER AUSBILDUNG	11

PRAKTISCHE AUSBILDUNG NACH Part. FCL „BALLONFAHRER“ Erweiterung der Rechte für Nachtfahrten

Ausbildungsprogramm nach Part. FCL; einzelne Fahrtenaufträge (Lektionen)

Grundlagen

Die Ballonfahrerausbildung nach Part. FCL basiert auf:

Verordnung (EG) N°. 216/2008

Verordnung (EU) N°. 1178/2011

Decision N°. 2011/016/R and Explanatory Note

Annex to ED 2011/016/R “Acceptable Means of Compliance and Guidance Material”

Part. FCL 810 §c

Ergänzende Weisungen und Richtlinien des BAZL

Spezielle Bemerkungen und Empfehlungen

Die Ballonausbildung umfasst 2 Bereiche:

- Die theoretische Ausbildung im Theoriesaal und
- Die praktische Ballonfahrt-Ausbildung unterstützt mit Erklärungen vor und nach den Ballonfahrten (Briefing und Longbriefings)

Die Erweiterung der Rechte für die Nachtfahrten ist in Ausbildungsschritte gegliedert. Die Briefings und Longbriefings sind Bestandteile der Ausbildung.

Der Fahrlehrer kann die Folge der Ausbildungsschritte anpassen, sofern keine speziellen Bestimmungen gelten.

Erweiterung der Rechte für Nachtfahrten LAPL(B) / BPL

FCL.810 §c

Wenn die Rechte einer LAPL für Ballone oder einer BPL unter VFR Bedingungen bei Nacht ausgeübt werden sollen, müssen Bewerber mindestens 2 Schulungsfahrten bei Nacht von mindestens jeweils einer Stunde Dauer absolvieren.

Die Absolvierung der zusätzlichen Ausbildung muss in das Pilotenbordbuch eingetragen und vom Fahrlehrer unterzeichnet werden.

Ausbildungsschritte praktische Ausbildung

Nr.	Thema	Anzahl Fahrten	Ref. Exerc. AMC
1	PRAKTISCHE AUSBILDUNG	2	§c-2

Aktueller Stand meiner Lizenz Berechtigungen

Gruppe			Klasse Heissluftballon	Klasse Gas Ballon	Klasse Heissluft-Luftschiff
A		Hüllengrösse m ³	max 3400	max 1200	max 3400
B		Hüllengrösse m ³	3401 6000	> 1200	3401 6000
C		Hüllengrösse m ³	6001 10500	-- --	6001 10500
D		Hüllengrösse m ³	> 10501	-- --	> 10501

↑ *Das richtige feld mit X Markieren* ↑ ↑ ↑ ↑

Medical II	Gültigkeit bis	Datum:	
Medical LAPL	Gültigkeit bis	Datum:	

Zusammenfassung der persönlichen Flugstunden

Gruppe	Total stunden	Klasse Heissluftballon Total Flugstunden	Klasse Gasballon Total Flugstunden	Klasse Heissluft-Luftschiff Total Flugstunden
A	→	:	:	:
B	→	:	:	:
C	→	:	:	:
D	→	:	:	:

Unterschrift Pilot / in:

Ausbildungsschritt 1 und 2

Anzahl Fahrten / 2

Praktische Ausbildung für Nachtfahrten

Theoretische Ausbildungselemente / Longbriefings:

- Vorbereitung der Nachtfahrt, Berechnung der Tragkraft
- Navigation, Luftrecht, ATC
- Gasvorrat
- Körperliche Fitness

Weiterbildungselemente praktische Ausbildung

Material

- Vorbereitung, genügendes Licht für den Aufbau des Ballons
- Betätigung des Handscheinwerfers für die äussere Balloninspektion
- Externe Lichtquelle
- Vorgehen beim Start in der Nacht
- Durchführen der Checkliste
- Nachtfahrt: Simulation eines Notfalles
- Strukturiertes Verfahren anwenden für eine korrekte Nachtfahrt

Unterlagen

Flughandbuch und Technische Akten der verwendeten Ballonschule
Kontrollblatt für die praktische Ballon-Ausbildung

Meine Ziele im Ausbildungsabschnitt 1

Ich kenne alle Vorschriften und Sicherheitsmassnahmen gemäss AFM
Ich kann die geographische Position richtig und regelmässig eruieren
Ich habe der Flugplan korrekt eröffnet und situationsgerecht schliessen
Ich kann Hindernisse mit genügenden Abstand und ohne Risiken überfliegen

Ziel erreicht

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Bemerkungen des Fahrlehrers

Alle Ziele in diesem Ausbildungsschritt sind erfüllt:

Visum Fahrlehrer

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Fällig																							
Nachträglich																							

Intentionally left blank

BEURTEILUNG DER AUSBILDUNGSFAHRTEN DURCH

Pilot / in

Fahrtenbeurteilung

Fahrtplanung	
Checkliste Ballon Checkliste Passagiere	
Navigation	
Start Landen	
Erreichte Ziele	

Unterschrift Pilot/in:

BEMERKUNGEN DES FAHRLEHRERS

Name: _____

Vorname: _____

Lizenz N°: _____

Bemerkungen

Datum Ort: _____

Unterschrift Fahrlehrer:



PART ORA – TRAINING MANUAL

Annex: 40
Version: 01D
Datum: 15.07.2014

Zusammenfassung der Nachtfahrten

Fahrt 1 / Dauer	:
Fahrt 2 / Dauer	:
Fahrt 3 / Dauer	:
Total Fahrten:	
Total Landungen:	
Ort und Datum:	

Unterschrift Pilot/in:

"Erweiterung der Rechte für Nachtfahrten"

Die Fahrschule (ATO) Bestätigt die Konformität der Ausbildung gemäss Part-FCL EASA

Fahrschule:

Nr. ATO-CH

Name HT:

Nr. Berechtigung:

Datum und Ort:

Unterschrift HT:

Stempel Fahrschule

.....

Schweizerischer Ballonverband SBAV/FSA
c/o Erni Treuhand GmbH
Althardstr. 10
8105 Regensdorf

Tel: +41 44 851 32 28
Fax: +41 44 851 32 29
E-Mail: geschaeftsstelle@sbav.ch
